

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 21.

Dresden, am 15. Januar

1890.

#### Einundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 13. Januar 1890.

#### Inhalt:

Wiederübernahme des Vorsizes des Präsidenten Dr. Haberkorn und dessen Dankesworte für die während seines Unfalls ihm bewiesene Theilnahme. — Registrandenvortrag Nr. 241—248. — Entschuldigungen und Urlaubsgesuche. — Schlußberathung über Anträge zu mündlichen Berichten: a) der Finanzdeputation B über Titel 13 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats 1890/91, Vermehrung der Gütergeleise und Krähne am Elbquai Dresden-Neustadt betr., und b) der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petitionen: 1. des Vereins „Urne“ in Dresden und des Vereins für Feuerbestattung in Chemnitz, gesetzliche Zulassung der Feuerbestattung im Königreich Sachsen betr., und 2. des ehemaligen Oberingenieurs bei der Flöha-Keißenhainer u. Eisenbahn, Wilh. Jäger in Dresden, um Gewährung eines fortlaufenden Gnadengehaltes. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 12 Uhr Mittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Wallwitz und Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare wirkl. Geh. Rath von Thümmel, geh. Regierungsräthe Schmiedel und Bodel und geh. Finanzräthe Dr. Ritterstädt und Dr. Barchwitz, sowie in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Meine Herren! Die heutige Sitzung eröffne ich unter herzlichster Dankagung für die mir während der jüngst vergangenen Tage auch

von vielen sehr geehrten Mitgliedern der Zweiten Kammer erwiesene, mich hochehrende und erfreuende Theilnahme, sowie Beweise von Freundschaft; aber auch unter dem Wunsche eines recht ersprießlichen Wirkens zum Wohle des Vaterlandes für die noch übrige Dauer dieses Landtags!

Wir gehen zu unseren Geschäften über und kommen zum Registrandenvortrag.

(Nr. 241.) Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 63 bis 69, sowie Cap. 71 und 72 des Staatshaushaltsetats für 1890/91, Departement des Innern betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 242.) Protokolletract der Ersten Kammer über Titel 1, 3, 10, 11, 17, 19, 22, 28 bis 30 und 33 bis 36 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1890/91, Erweiterung von Stationen, Geleisvermehrungen, Vermehrung der Betriebsmittel u. bei den Staatseisenbahnen betreffend.

(Nr. 243.) Desgleichen über Cap. 102 und 103 des Staatshaushaltsetats für 1890/91, Ministerium des Auswärtigen nebst Kanzlei und Gesandtschaften betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu den Acten.

(Nr. 244.) Autographirte Exemplare einer Petition der Gemeinde Schmilka und Genossen, Erbauung einer rechtsseitigen Elbuferstraße von Schmilka nach Copitz betr.

(Nr. 245.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderaths zu Löbau, Erbauung einer Eisenbahn von Weißenberg nach Löbau betreffend.

(Nr. 246.) Desgleichen einer Petition des Eisenbahncomités zu Lunzenau, Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen den Bahnhöfen Cossen und Lunzenau betreffend.

(Nr. 247.) Desgleichen einer Petition des Gemeindevorstands Uhlig in Eppendorf und Genossen nebst neun Anschließerkklärungen, Erbauung der Eisenbahn Eppendorf-Hohenfichte und Zurücknahme der früheren Petitionen um eine Eisenbahnverbindung mit Dederan betreffend.